



Referenzprojekt
Pseudomonaden: Stadthalle und Rathaus



Reinigung und Desinfektion der Trinkwasser-Installation nach Befall durch Pseudomonaden

Aufgabenstellung

- Kontamination mit *Pseudomonas aeruginosa* beseitigen
- Trübungsprobleme beheben
- Rohrleitungen für Kalt-, Warm- und Zirkulationswasser mit dem Complex[®]-Verfahren reinigen
- nach der Reinigung Desinfektion mit Chlordioxid (ClO₂)

Technische Daten

- Stadthalle und altes Rathaus einer großen Kreisstadt
- Rohrleitungen aus verzinktem Stahl
- Bauzeitraum: 1960er Jahre

Reinigen mit dem Complex[®]-Verfahren

- mechanische Reinigung mit Luft und Trinkwasser
- Bereitstellen von komprimierter, aufbereiteter Luft durch Complex[®]-Einheit
- Zugang zum System über Adapteranschlüsse (Abbildung 1)
- Ausspeisung über Zapfstellen (Abbildung 2)
- Reinigen von der Kellerverteilung bis zu jeder Zapfstelle
- Austausch verschlissener Eckventile
- nach der Reinigung Einfüllen der Desinfektionslösung, Prüfen der ClO₂-Konzentration (Abbildung 3) und Einwirken über Nacht



Abbildung 1: Einspeisung über Adapteranschlüsse



Abbildung 2: Trübung bei Ausspeisung über Waschbecken

Infobox



50 Arbeitsstunden
95 Kaltwasserzapfstellen
20 Warmwasserzapfstellen

Ergebnis

- Ablagerungen, Korrosionsprodukte sowie Biofilme mobilisiert und ausgetragen (Abbildung 2)
- nach Complex[®]-Reinigung und Desinfektion hygienisch einwandfreier Zustand der Trinkwasser-Installation
- keine Trübung mehr vorhanden



Abbildung 3: Prüfen der ClO₂-Konzentration während der Desinfektion